

Presseinformation

13. Oktober 2015

13. „Tage der offenen Ateliers“ in Niederösterreich

Mehr als 1.300 Künstler beteiligen sich am 17. und 18. Oktober

Mehr als 1.300 bildende Künstler und Kunsthandwerker beiderlei Geschlechts öffnen am Samstag, 17., und Sonntag, 18. Oktober, im Zuge der mittlerweile 13. „NÖ Tage der offenen Ateliers“ ihre Ateliers, Galerien, Studios und Werkstätten einem interessierten Publikum. Malerei, Grafik, Bildhauerei und Fotografie stehen dabei ebenso im Rampenlicht wie Film, Modedesign, Textil-, Schmuck- und Schmiedekunst. Ein Wochenende lang kann man dabei neue Werke kennenlernen, beim kreativen Schaffensprozess dabei sein und auf diese Weise einen sehr persönlichen und intensiven Zugang zur Kunst erleben. Vielerorts werden zudem Kreativ-Workshops, Konzerte, Lesungen oder Aktivitäten für Kinder angeboten.

Die Zahl der teilnehmenden Kunstschaftenden hat sich bei dem von der Kulturvernetzung NÖ initiierten Projekt seit Beginn der Initiative im Jahr 2003 - damals waren es 425 Teilnehmer - verdreifacht. Im Vorjahr wirkten 1.297 Kunstschaftende mit, rund 51.000 Besuche wurden gezählt. Somit konnten in den vergangenen zwölf Jahren über 570.000 Besuche bei bildender Kunst in Niederösterreich verzeichnet werden.

Auch bei der diesjährigen Ausgabe der „NÖ Tage der offenen Ateliers“ steht wieder eine geführte Bustour auf dem Programm: Am Sonntag, 18. Oktober, lädt Mag. Carl Aigner, künstlerischer Leiter des Landesmuseums Niederösterreich, zu einer geführten Tour durch das Weinviertel und präsentiert dabei seinen ganz persönlichen Zugang zur bildenden Kunst in dieser Region. Die verstärkte Kooperation mit der Niederösterreich Werbung und den sechs Tourismusdestinationen des Landes fand ihren Niederschlag in sechs kulturtouristischen Angebotspaketen rund um die „NÖ Tage der offenen Ateliers“, die kulturellen und kulinarischen Genuss mit Übernachtungen z. B. in sogenannten „Genießerzimmern“ kombinieren und die Atelier- und Werkstätten-Besuche mit Schloss- und Kellergassenführungen, Bier- und Weinverkostungen oder auch dem Besuch der diesjährigen NÖ Landesausstellung „ÖTSCHER:REICH - Die Alpen und wir“ verbinden.

Nähere Informationen bei der Kulturvernetzung NÖ unter 02572/20250 und

Presseinformation

<http://www.kulturvernetzung.at/>.